**Ressort: Kultur**

# Wilhelm Genazino ist tot

München, 14.12.2018, 15:55 Uhr

**GDN -** Der Schriftsteller Wilhelm Genazino ist tot. Er starb am Mittwoch im Alter von 75 Jahren nach kurzer Krankheit, sagte eine Sprecherin des Carl Hanser Verlags am Freitag in München.

Genazino wurde in den späten 1970er Jahren bekannt durch seine "Abschaffel"-Trilogie über das Innenleben eines isoliert lebenden kleinen Angestellten. In den Jahren 1997 und 1998 hatte Genazino die Gastdozentur für Schriftstellerinnen und Schriftsteller an der Universität Paderborn inne. 2004 erhielt er den bedeutendsten deutschen Literaturpreis, den damals mit 40.000 Euro dotierten Georg-Büchner-Preis der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung in Darmstadt, in der er seit 1990 Mitglied war. Im Wintersemester 2005/06 hielt er an der Frankfurter Universität die Frankfurter Poetik-Vorlesungen unter dem Titel "Die Belebung der toten Winkel". Im Sommersemester 2009 hatte er die Poetikprofessur an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg inne. 2011 wurde er in die Berliner Akademie der Künste gewählt. Sein Roman "Wenn wir Tiere wären" wurde 2011 für den Deutschen Buchpreis nominiert. Im Mai 2012 wurde bekanntgegeben, dass Genazino sein Archiv an das Deutsche Literaturarchiv Marbach überträgt. Genazino lebte bis zu seinem Tod in Frankfurt am Main.

**Bericht online:**
https://www.germandailynews.com/bericht-116966/wilhelm-genazino-ist-tot.html

**Redaktion und Veranwortlichkeit:**
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

**Haftungsausschluss:**
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

**Editorial program service of General News Agency:**
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619